

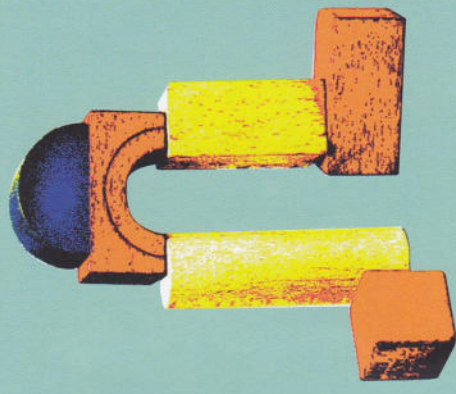
■ Was Eltern tun können

- Schenken Sie Ihrem Kind täglich Lob und Anerkennung.
- Ermöglichen Sie Ihr Kind zum selbständigen Handeln.
- Sprechen und spielen Sie oft gemeinsam mit Ihrem Kind.
- Erlauben Sie Ihrem Kind, Fehler zu machen, loben Sie es trotzdem und ermutigen Sie es, es noch einmal zu versuchen.
- Ermöglichen Sie viel Bewegung an der frischen Luft.
- Sorgen Sie für gesunde und regelmäßige Ernährung.
- Im Kinderzimmer sollte kein Fernseher oder Computer stehen.



Kindertagesstätte „Stadtmäuse“

- Kindergarten Giften
- Kindergarten St. Paulus
- Kindergarten St. Nicolai
- Kindergarten St. Hedwig
- Elterninitiative Spielzimmer
- Elterninitiative Kinderladen
- DRK-Kindergarten Schliekum
- Kindergarten Paul-Gerhardt
- AWO-Kindertagesstätte Sonnenkamp
- AWO-Kindertagesstätte „Spatzennest“ Gödringen
- Kindergarten „Arche Noah“ Heisede
- Albert-Schweitzer-Schule
- Regenbogenschule
- Grundschule Kastanienhof



SCHULFÄHIGKEIT

Eine breite Palette von Fähigkeiten und Fertigkeiten

Kindergarten, Elternhaus und Grundschule arbeiten gemeinsam

Erarbeitet von allen Kindertagesstätten und Grundschulen in Sarstedt



■ Körperliche Entwicklung

- laufen, hüpfen (auch auf einem Bein), klettern, einen Ball fangen, balancieren können
- einen Stift richtig halten können
- genau schneiden können
- rückwärts gehen und Treppe steigen



■ Sozial-emotionale Schulfähigkeit

- Regeln kennen und einhalten
- Warten können
- Die Mitmenschen achten
- Bei Enttäuschungen nicht gleich aufgeben
- Kleine Aufgaben selbstständig erledigen
- Eigene Bedürfnisse äußern können
- Kompromisse suchen und eingehen können

■ Alltagskompetenzen

- eine Schleife binden können
- sich selbständig an- und ausziehen können
- selbständig zur Toilette gehen können
- die eigenen Sachen erkennen können
- die eigene Anschrift und Telefonnummer kennen



■ Kognitive Fähigkeiten

- Interesse an Neuem zeigen
- Konzentriert und mit Ausdauer an einer Sache arbeiten
- Sich räumlich und zeitlich orientieren können (Begriffe wie „oben“, „unten“, „viel“, „weniger“, „größer“ und „kleiner“ kennen).
- Farben und Symbole erkennen

■ Sprachliche Kompetenzen

- in vollständigen Sätzen sprechen können
- Gehörtes und Erlebtes wiedergeben können
- Eine verständliche Aussprache haben
- Dinge richtig benennen können
- Anweisungen verstehen und umsetzen können

